



Abb. :

John James Audubon (1785 - 1851): Ein Selbstportrait im Alter von 37 Jahren, entstanden in Beechwoods, Louisiana

- CONSERVATION DIRECTORY 1988: National Wildlife Federation, Washington D. C.
- DANILOV, V. J. (1990): America's Science Museums. - Greenwood Press; New York.
- HAGEBOOM, A. (1956): Audubon and his sons. - New York.
- HERRICK, F. H. (1938): Audubon the naturalist. - 2 Bände, New York.
- MEYER-ABICH, A. (1967): Alexander von Humboldt in Selbstzeugnissen und Bilddokumenten. rowohlt's monographien, 188 Seiten, Reinbek.
- NATURALISTS DIRECTORY AND ALMANAC (International), 43rd. ed. 1978.
- MC CRACKEN-PECK, ROBERT (1985): The Academy of Natural Sciences of Philadelphia. p. 744-754, Magazine Antiques; Philadelphia.
- PFÄFFL, FRITZ (1987): Die mineralogischen Sammlungen am Naturhistorischen Museum von Los Angeles. - Der Bayerische Wald, 16: 284 - 286, Zwiesel.
- PFÄFFL, FRITZ (1988): Zu Geschichte und wissenschaftlichen Leistungen der deutsch-sprachigen Gesellschaften für Naturwissenschaften. - Der Bayerische Wald, 18: 29 - 37, Grafenau.
- SCOTT, WALTER E. (1970): Wisconsin Academy Review. - Special Issue 1970, Wisconsin Academy History: A Century of Service. Wisconsin Academy Review, Vol. 17, Nr. 1, Madison 1970.
- TERRA, H. DE (1956): Alexander v. Humboldt und seine Zeit. - 279 Seiten; Wiesbaden.
- WYCK, BROOKS VAN (1947): Das Erwachen Amerikas. - 452 Seiten, R. Piper und Co. Verlag; München.

Anschrift des Verfassers

Fritz Pfaffl

Präsident des Dachverbandes der Naturwissenschaftlichen Vereinigungen Deutschlands e.V.

Pfarrer-Fürst-Straße 10

D-94227 Zwiesel

Bücherschau

PETRASCHECK, W. & W.E.: Lagerstättenlehre. - 4. neubearb. Aufl., 504 Seiten, 246 Abb., broschiert. E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 1992. ISBN 3-510-65150-2, DM 98,-

Mit dieser vierten Auflage hat der Autor eine "neue Generation" der Lagerstättenlehre herausgegeben. Waren die vorangegangenen Editionen als Einführung in die Wissenschaft von den mineralischen Bodenschätzen konzipiert - bestimmt vor allem für Diplomstudenten des Bergwesens, oder für an Lagerstätten besonders interessierte Geowissenschaftler - so liegt jetzt ein Lehrbuch vor, das sich mit den Grundlagen auseinandersetzt. Dazu sind die früher kaum behandelten Erkenntnisse der Isotopengeologie und die Modellvorstellungen angewendet worden. Die inzwischen weltwirtschaftlich wichtig gewordenen Lagerstätten hat der Verfasser beschrieben und jetzt, im Gegensatz zu den früheren Ausgaben, die aktuelle Literatur ausführlich zitiert. Die Lagerstättenkunde ist eine Teildisziplin der Geowissenschaften, die sich mit Entstehung, Suche und Abgrenzung mineralischer Rohstoffquellen beschäftigt. Dazu kommen vielfältige Dienstleistungen, die auch gewährleisten, daß Lagerstätten rationell ausgebeutet werden, und das Umfeld nicht durch Wasserentzug, Emissionen oder instabile oder ökologisch bedenkliche Abraumhalden oder unzureichende Rekultivierung beeinträchtigt werden.

Lagerstätten sind im Grunde wertvolle Gesteine, weshalb ihre Bildung sehr oft mit Methoden der Petrologie untersucht wird. Viele kann man auch als lokal überdurchschnittliche geochemische Anreicherungen eines Stoffes in der Erdkruste auffassen.

Die Ursachen dieser Stoffanreicherung, also der Lagerstättenbildung, sind äußerst mannigfaltig. Letztendlich verantwortlich ist die dynamische Interaktion von Kern, Mantel und Kruste der Erde, sowie der Hydro-, Bio- und Atmosphäre. Abkühlung und Entgasung des Erdinneren, sowie Entstehung des Gesamtsystems im Verlauf des geologisch-geochemischen Kreislaufs bzw. der Bewegung der Elemente, sind beteiligt. Diese Vorgänge werden als endogene bzw. exogene Prozesse unterschieden.

Die Gewichtung der einzelnen Abschnitte des Buches ist gegenüber den früheren Auflagen nicht verändert worden. Auch Anordnung und Gliederung der Abschnitte blieben im wesentlichen dieselben. Weiterhin werden also die allgemeinen Modelle der Lagerstättenbildung am Beispiel der metallischen Erze dargestellt, so daß dieser Abschnitt als Grundlage für das Verständnis aller übrigen Kapitel gelten muß.

Die vorliegende Neubearbeitung ist kein kurzes Lehrbuch wie 1950, aber natürlich auch kein Handbuch. Geschrieben wurde sie vor allem für geowissenschaftlich Vorgebildete, die eine knappe, dabei aber zugleich das Wesentliche umfassende Einführung in geologische Aspekte der Entstehung, Suche, Untersuchung, Bewertung und Ausbeutung von Lagerstätten benötigen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der Bayerische Wald](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [9_1](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Bücherschau 11](#)